Holziken

Schulort:	Holziken	Kanton 1799:	Aargau	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Zofingen	Kanton 2015:	Aargau
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Holziken
		Kirchgemeinde 1799:	Schöftland		

Standort:	Staatsarchiv Aargau, HA 9131, fol. 6-8
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2120: Holziken, [http://www.stapferenquete.ch/db/2120].
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Holziken (Niedere Schule, reformiert)

Kirch-Gemeinde Schöfftland.
Schule zu Holziken.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Holziken
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorf
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigene Gemeinde
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirch-Gemeinde Schöfftland
I.1.d	In welchem Distrikt?	zofingen
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Kanton Aargau
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	zu diesem Schulbezirck gehört, das dorf Holziken. und das Bündlj 5 Haüßer, eine viertel Stunde von der Schule entfernt. in allem sind es 48 Haüßer
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	die anzahl der Schulkinder, belauft sich biß auf 65
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Schöfftland, Hirrstall, eine 1/4tel ~~Holziken,~~ Muhen und. Ürkheim, eine 1/2 Stunde
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	auch in dieser Schule alles wie in der zu Bottenwyl
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	zu Holziken, alles wie in der zu Bottenwyl
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	der Lehrer dieser Schule, wurde im Wintermonath 1798 aus mangel eines anderen, beßeren *Subjects,* von der verwaltungs-Kammer erwählt.
III.11.b	Wie heißt er?	
III.11.c	Wo ist er her?	‖[Seite 2] Samuel Lüthj, von Holziken, 39 Jahr alt
III.11.d	Wie alt?	
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Jst verheyrathet, hat aber keine Kinder
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Seit dem Wintermonath 1798. circa 4 Monath
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er war immer bey Hauße, und hatte so wie noch jez neben der Schule einen Baumwollen Gewerb
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Nein, keine anderen.
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	*Ordinari* 35 biß 40 Kinder, am *Examen* biß 65
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 20 biß 30. Mädchen 25 biß 30.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 10 biß 12. Mädchen 12 biß 15

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	auch die Schule hat keinen Fond, und ist kein Schulgelt eingeführt
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	auch die Schule hat keinen Fond, und ist kein Schulgelt eingeführt
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	Hat ein eigenes Schulhauß, das aber zimmlich schlecht ist die Schulstube ist zu klein, dunckel und feücht, auch zu niedrig, und hat daher nicht die gesündeste Lufft.
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an gelt, 35 gl. an Getreid Nichts. an Wein Nichts. an Holz Nichts.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	aus dem Gemeind-Guth.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	aus dem Gemeind-Guth.
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Staatsarchiv Aargau
Signatur	HA 9131, fol. 6-8
Briefkopf	Kirch-Gemeinde Schöfftland. Schule zu Holziken.
Transkriptionsdatum	27.06.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2117HA_9131_fol_6-8.pdf
Ist Quelle original?	Nein
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Holziken**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	441
Geo. Breite	645220
Geo. Länge	241420

Kanton 1799	Aargau	Kanton 1780	Bern
Distrikt 1799	Zofingen	Kanton 2015	Aargau
Agentschaft 1799		Amt 2000	Kulm
Kirchgemeinde 1799	Schöftland	Gemeinde 2015	Holziken
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Holziken (ID: 2836)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Buchstabieren Lesen Singen Schreiben Religion/Christliche Unterweisung Rechnen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3 - 6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	10 - 12	20 - 30
Mädchen	12 - 15	25 - 30
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 5165)

Name: Lüthi
Vorname: Samuel

Weitere Informationen

Alter: 39
Geschlecht: Mann
Zivilstand: verheiratet
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 2
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Holziken
Konfession: reformiert
Im Ort seit: 1 Jahr
Lehrer seit: 1 Jahr
Erstberuf: Weber/Spinner
Zusatzberuf: Weber/Spinner